Rechengesetze zum vorteilhaften Rechnen nutzen

Regeln für die vier Grundrechnungsarten

Es gelten die **gleichen Rechenregeln** wie für das Rechnen mit natürlichen Zahlen.

Vertauschungsgesetz:
Beim Addieren darf man die **Summanden vertauschen.**
Beim Multiplizieren darf man die **Faktoren vertauschen.**

Verbindungsgesetz:
Mehrere **Summanden** darf man beliebig **zu Teilsummen zusammenfassen.**
Mehrere **Faktoren** darf man beliebig **zu Teilprodukten zusammenfassen.**

Vorrangregel:
„Punktrechnung vor Strichrechnung“

Klammerregel:
Was in **Klammern** steht, wird **zuerst berechnet.**

Vereinfache die Rechnungen zuerst und berechne dann die Lösung!

2,4 – 1,8 + 3,6 – 0,2 = _____ = _____

38,8 – 11,3 – 12,4 – 3,7 = _____ = _____

5,91 + 6,02 + 2,09 + 0,18 = _____ = _____

Verbinde die Rechnungen mit den passenden Lösungen!

8,3 + 1,5 • 0,8 =	7,84
(8,3 + 1,5) • 0,8 =	12,25
8,3 • 0,8 + 1,5 =	10,175
8,3 + 1,5 : 0,8 =	9,5
(8,3 + 1,5) : 0,8 =	11,875
1,5 + 8,3 : 0,8 =	8,14

öbv © Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2014 | Alle Rechte vorbehalten | www.oebv.at | www.testen-und-foerdern.at
Das ist Mathematik 1. Testen und Fördern, Arbeitsheft (ISBN 978-3-209-08437-8)